

Allegiumi
und Gabull
wingsen van
Coadjutor
Aussl. 8 May
-86.

Son Gottes Gnaden Wir
Friderich Wilhelm,
Bischof zu Paderborn und
Hildesheim, des heil. römischen Reichs
Fürst, Graf zu Pyrmont, &c.

Ehnen kund, und fügen hiemit zu wissen: Nachdem auf Un-
ser gnädigstes Verlangen Unser hochhehrwürdiges Domka-
pitul dahier zu Paderborn zur feyerlichen Wahl eines
Coadjutorn und künftigen Nachfolgers den 12ten Tag des nächst-
künftigen Monats Junius bestimmet und angesehen hat, so will es
sich allerdings gebühren, die unermessene Güte des Allerhöchsten
demüthigst anzusehen, daß Sie zu Vollbringung dieser mit der Kirche
und allgemeinen Landeswohlfart genau verbundenen höchstwichtigen
Angelegenheit Dero göttlichen Segen und Beystand mildest ver-
leihen wolle.

Da Wir nun zu diesem Ende mit Vorwissen Unsers gemel-
den Hochhehrwürdigen Domkapituls ein allgemeines Gebett anzuord-
nen und auszuschreiben nöthig und ersprieslich zu seyn, befunden
haben, so befehlen Wir hiemit gnädigst,

1.) Daß in Unserer hohen Dom- auch allen übrigen, so Colle-
giat- als Pfarr- und Klosterkirchen im ganzen Hochstifte drey Sonn-
tage nacheinander, und zwar zuerst am Sonntage Exaudi vor der
Conventual-Messe der Lobgesang: Veni Creator Spiritus mit der
Collecte jedesmahl abgesungen, auch vor und nach der Messe der
Segen mit dem Hochwürdigsten gegeben, so dann

2.) Sonntags den 11ten Junius, da die Wahl den Tag darnach
bestimmet ist, in allen obbemeldeten Kirchen des Morgens vor der
hohen Messe, nach vorher gegebenem Segen mit dem Hochwürdig-
sten, um den Kirchhof eine Proceßion unter Absingung vorgemelde-
ten Gesangs: Komm heiliger Geist und der Litaney vom aller-
heiligsten Namen Jesu gehalten, wie auch

3.) Mon-

10
3.) Montags den 12ten Junius als an dem Wahlstage Morgens um 7 Uhr in allen obbenannten Kirchen Missa solennis de spiritu sancto mit vorheriger Absingung des Veni Creator Spiritus & cum Collecta gehalten, und darzu jedes Orts Eingeseffene durch vorhergehendes Glockengeläut eingeladen werden sollen.

4.) Haben alle Weltgeistliche und Ordens-Priestere vom 28ten dieses Monats May bis den 12ten Junii einschließlic, ihren heiligsten Messopferen die Collecten: Deus, qui corda fidelium &c. und vom heil. Schutzpatron Bischof Liborius: Deus, qui populo tuo &c. ausser den Festen der ersten und zweyten Klasse jedesmal beyzufügen. Und wie nun schließlic

5.) Nach der am 12ten Junius glücklich vollbrachten Wahl den Allerhöchsten für seine große Gnade in Unserer hohen Domkirche durch den musikalisch abzusingenden Lobgesang: Te Deum laudamus &c. unter dem Geläut aller Glocken hiesiger Hauptstadt der unterthänigst schuldigste Dank wird erstattet werden, so soll gleichfalls Demselben auch an dem darauf folgenden Sonntage in allen hiesigen Hochstifts-Kirchen nach dem hohen Amte der heiligen Messe gemeldeter Lobgesang mit der Collecte unter dem Glocken-Geläute zur gleichmäßigen Dancksagung abgesungen werden. Urkundlich Unserer eigenhändigen Unterschrift und nebengedruckten Fürstlichen geheimen Kanzleysiegels. Gegeben auf Unserm Residenzschlosse Neuhaus den 8ten May 1786.

Friderich Wilhelm, Bischof
und Fürst.

